

# Energieausweis für Wohngebäude

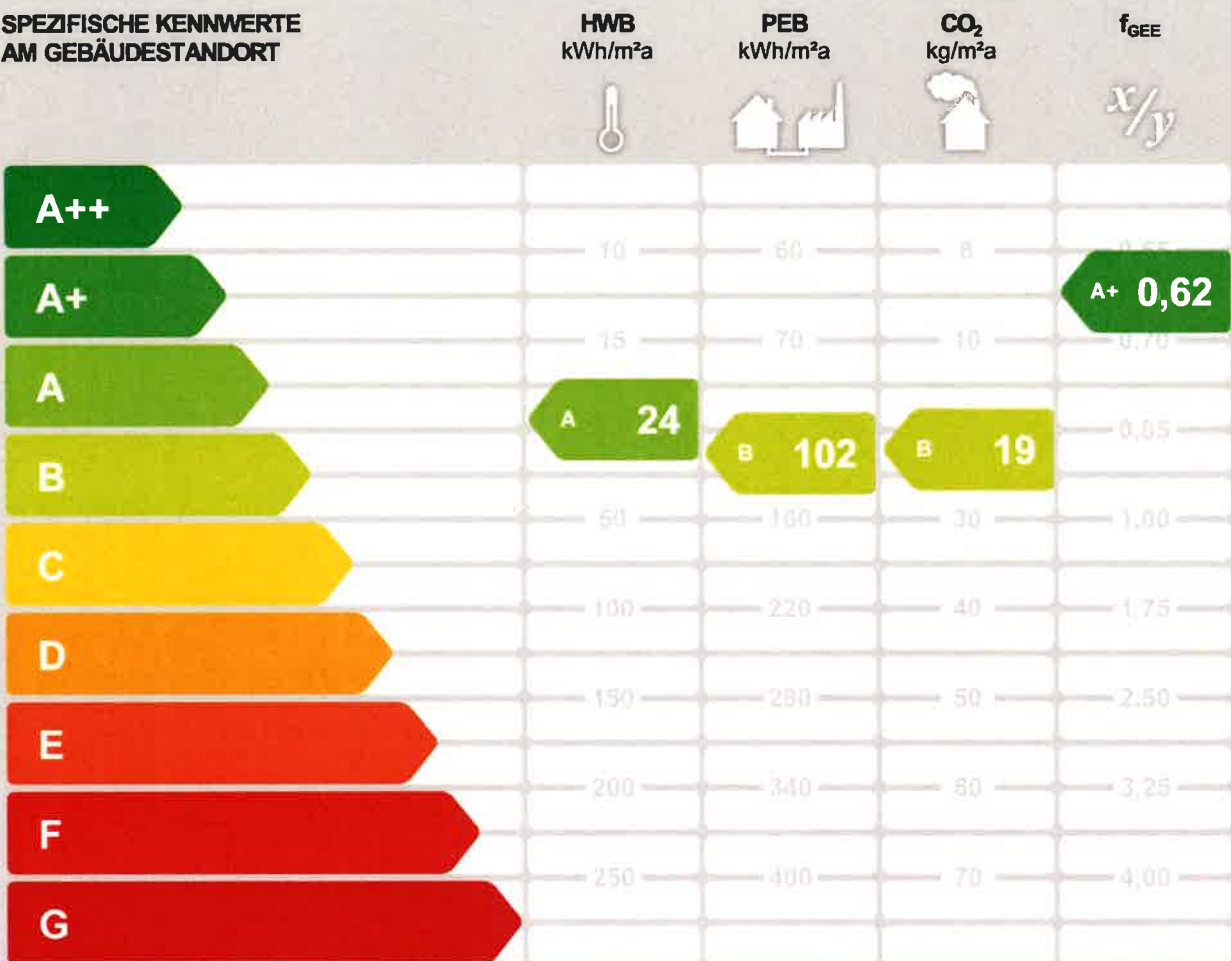
## Nr. 63347-1

**oib** ÖSTERREICHISCHES  
INSTITUT FÜR BAUTECHNIK



Objekt	WA Schillerstraße - Bludenz		
Gebäude (-teil)	-	Baujahr	2017
Nutzungsprofil	Mehrfamilienhäuser	Letzte Veränderung	
Straße	Schillerstraße		
PLZ, Ort	6700 Bludenz	Katastralgemeinde	Bludenz
Grundstücksnr.	1061/1	KG-Nummer	90002
		Seehöhe	570 m

### SPEZIFISCHE KENNWERTE AM GEBÄUDESTANDORT



**HWB:** Der Heizwärmebedarf beschreibt jene Wärmemenge, die in einem Raum bereitgestellt werden muss, um diesen auf einer normativ geforderten Raumtemperatur (bei Wohngebäude 20°C) halten zu können.

**NEB (Nutzenergiebedarf):** Energiebedarf für Raumwärme (siehe HWB) und Energiebedarf für das genutzte Warmwasser.

**EEB:** Gesamter Nutzenergiebedarf (NEB) inklusive der Verluste des haustechnischen Systems und aller benötigten Hilfsenergien, sowie des Strombedarfs für Geräte und Beleuchtung. Der **Endenergiebedarf** entspricht – unter Zugrundelegung eines normierten Benutzerhaltens – jener Energiemenge, die eingekauft werden muss.



**PEB:** Der **Primärenergiebedarf** für den Betrieb berücksichtigt in Ergänzung zum Endenergiebedarf (EEB) den Energiebedarf aus vorgelagerten Prozessen (Gewinnung, Umwandlung, Verteilung und Speicherung) für die eingesetzten Energieträger.



**CO<sub>2</sub>:** Gesamte dem Endenergiebedarf (EEB) zuzurechnende **Kohlendioxidemissionen** für den Betrieb des Gebäudes einschließlich der Emissionen aus vorgelagerten Prozessen (Gewinnung, Umwandlung, Verteilung und Speicherung) der eingesetzten Energieträger.



**f<sub>GEE</sub>:** Der **Gesamtenergieeffizienz-Faktor** ist der Quotient aus dem Endenergiebedarf und einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).

Alle Werte gelten unter der Annahme eines normierten BenutzerInnenverhaltens. Sie geben den rechnerischen Jahresbedarf je Quadratmeter beheizter Brutto-Grundfläche am Gebäudestandort an.

# Energieausweis für Wohngebäude

## Nr. 63347-1

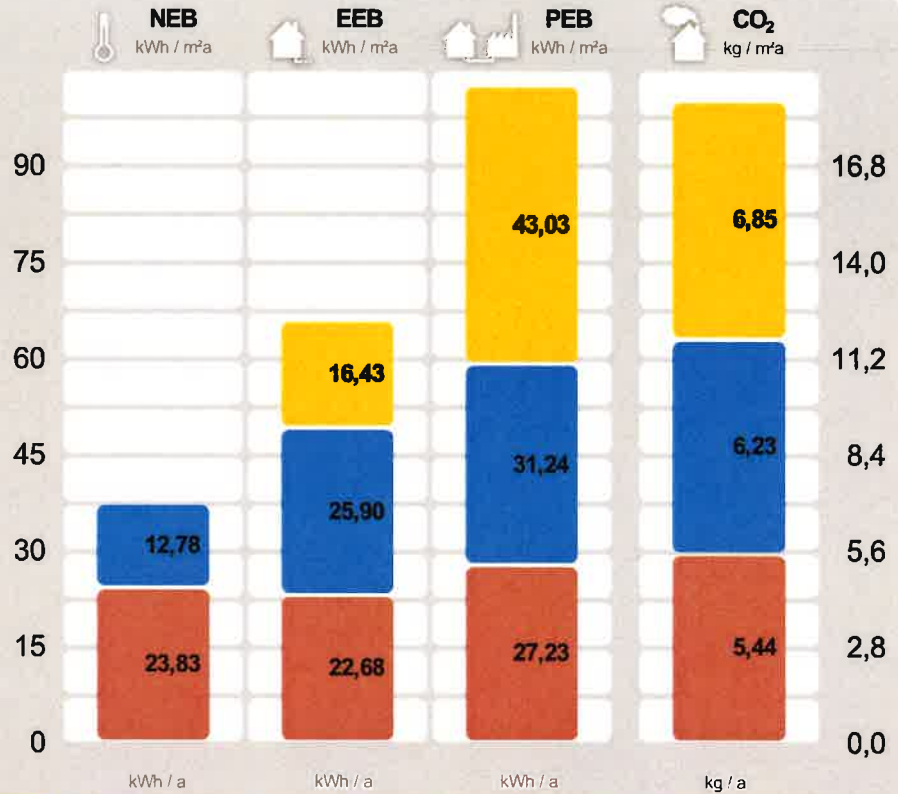
**OiB** ÖSTERREICHISCHES  
INSTITUT FÜR BAUTECHNIK

**Vorarlberg**  
unser Land

### GEBÄUDEKENNDATEN

Brutto-Grundfläche	1.319,2 m <sup>2</sup>	Klimaregion	West <sup>1</sup>	mittlerer U-Wert	0,22 W/m <sup>2</sup> K
Brutto-Volumen	4.085,0 m <sup>3</sup>	Heiztage	184 d	Bauweise	schwer
Gebäude-Hüllfläche	1.799,71 m <sup>2</sup>	Heizgradtage 12/20	3.885 Kd	Art der Lüftung	Fensterlüftung
Kompaktheit AV	0,44 m <sup>-1</sup>	Norm-Außentemperatur	-13,6 °C	Sommertauglichkeit	erfüllt <sup>2</sup>
charakteristische Länge	2,27 m	Soll-Innentemperatur	20 °C	LEK <sub>T</sub> -Wert	15,77

### ENERGIEBEDARF AM STANDORT



#### Haushaltsstrombedarf<sup>3</sup>

100% Netzbezug

#### Warmwasser<sup>3</sup>

ca. 78% Erdgas, 22% therm. Solar

#### Raumwärme<sup>3</sup>

100% Erdgas

#### Gesamt

	kWh / a	kWh / a	kWh / a	kg / a
Haushaltsstrombedarf <sup>3</sup>	12,78	25,90	31,24	9,035
Warmwasser <sup>3</sup>	23,83	22,68	27,23	8,217
Raumwärme <sup>3</sup>	0	0	0	7,175
<b>Gesamt</b>	<b>48,295</b>	<b>85,753</b>	<b>133,900</b>	<b>24,428</b>

### ERSTELLT

EAW-Nr.	63347-1
GWR-Zahl	keine Angabe
Ausstellungsdatum	20. 12. 2016
Gültig bis	20. 12. 2026

ErstellerIn  
Hilti & Jehle GmbH  
Hirschgraben 20  
6800 Feldkirch

Stempel und  
Unterschrift

**HILTI & JEHLE GMBH**  
Hirschgraben 20  
A-6800 Feldkirch

<sup>1</sup> maritim beeinflusster Westen <sup>2</sup> Details siehe Anforderungsblatt

<sup>3</sup> Die spezifischen & absoluten Ergebnisse in kWh/m<sup>2</sup>a bzw. kWh/a auf Ebene von EEB, PEB und CO<sub>2</sub> beinhalten jeweils die Hilfsenergie, Etwaige vor Ort erzeugten Erträge aus einer thermischen Solaranlage und/oder einer Photovoltaikanlage (PV) sind berücksichtigt. Für den Warmwasserwärme- & den Haushaltsstrombedarf werden standardisierte Normbedarfswerte herangezogen. Die ausgewiesenen prozentuellen Anteile der einzelnen Energiesysteme stellen lediglich eine ungefähre Größenordnung dar und können in der Praxis davon abweichen. Insbesondere bei thermischen Solaranlagen ist der Ertrag rechnerisch nicht genau auf Raumwärme und Warmwasser aufteilbar.